

Silicon-Streichfüller 910

**weiß, matt, gut füllend, faserverstärkt,
rissverschlämmend, hochdiffusionsfähig,
für außen**

Eigenschaften

Wetterbeständiger, gegenüber Wasserdampf und Kohlendioxid ausgezeichnet diffusionsfähiger, dabei gleichzeitig wasserabweisender Streichfüller auf Siliconharzbasis. Weiß, matt, geruchsarm, gut deckend, unverseifbar, mit hoher Schutzfunktion gegen aggressive Luftschadstoffe. Darüber hinaus haftfest, gut füllend, faserverstärkt und rissverschlämmend, spannungsarm, schnell trocknend, mikroporös, somit nicht Film bildend und sehr leicht verarbeitbar. Silicon-Streichfüller 910 kann bei Bedarf als „Protect Qualität“ – werkseitig mit Filmkonservierung ausgerüstet – bestellt werden.

Anwendungsbereich

Für füllende, wetterbeständige Zwischenbeschichtungen im Brillux Silicon-Fassadensystem, zur optischen Egalisierung von z. B. Strukturunterschieden, Nachputz- und Ausbesserungsstellen usw. Darüber hinaus auch für füllende Zwischenbeschichtungen, z. B. auf Kalksandsteinmauerwerk sowie zur Verschlämmung von Putzoberflächenrissen gemäß BFS-Merkblatt 19.

Auf Flächen mit lang anhaltender Feuchtebelastung (abhängig von Standort und Konstruktion sowie an hoch wärmegeprägten Fassaden) besteht ein Algen- bzw. Pilzbefall-Risiko. Für diese Flächen empfehlen wir, Silicon-Streichfüller 910 als „Protect Qualität“ einzusetzen (weitere Angaben hierzu unter Hinweis beachten).

Werkstoffbeschreibung

Standardfarbton: 0095 weiß. Über das Brillux Farbsystem sind helle Farbtöne mischbar. Weitere Farbtöne auf Anfrage.

Glanzgrad: matt

Werkstoffbasis: Silikonharz-emulsion in Kombination mit Acrylat-Copolymer-Dispersion

Dichte: ca. 1,56 g/cm³

Verpackung:
0095 weiß: 15 l
Farbsystem: 15 l

Verarbeitung

Verdünnung

Bei Bedarf, je nach Untergrundsaugfähigkeit, Objektsituation und gewünschtem Verlauf, geringfügig mit Wasser.

Abtönen

Bis max. 3 % mit Silicon-Fassadenfarbe 918, farbig.

Verträglichkeit

Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehenen Materialien.

Auftrag

Silicon-Streichfüller 910 kann im Streich- und Rollverfahren verarbeitet werden.

Verbrauch

Ca. 300–500 ml/m² je Anstrich auf glatten Untergründen. Bei rauen Flächen erhöht sich der Verbrauch entsprechend. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

**Trocknung
(+20 °C, 65 % r. F.)**

Überarbeitbar nach ca. 12 Stunden.

Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.

Deklaration

Wassergefährdungsklasse
WGK 1, nach VwVwS.

Produkt-Code
M-SF01.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung
Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen

oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Pilz- und algenbefallene Flächen gründlich reinigen und mit Universal-Desinfektionsmittel 542 * nachbehandeln. (* Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.) Nachputzstellen fachgerecht flutieren. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Untergründe	Grundanstrich	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
schwach saugende Untergründe außen, intakte organische Beschichtungen, z. B. Dispersionsfarbanstriche	Silicon-Grundierfarbe 917		
saugfähige Untergründe außen, unbehandelter Außenputz (MG PII, PIII), Kalksandsteinmauerwerk, saugende intakte mineralische Beschichtungen	Silicon-Grundfestiger 916	1–2x Silicon-Streichfüller 910	je nach Erfordernis 1–2x Silicon-Fassadenfarbe 918 oder Mattosil Fassadenfarbe 960

Hinweise

Fassadenanstriche

Fassadenflächen sollen stets zügig und satt gestrichen werden.

Ausführung in brillanten bzw. intensiven Farbtönen

Brillante, reine Intensivfarbtöne, z. B. in den Bereichen Gelb, Orange, Rot, Magenta und Gelbgrün, besitzen pigmentbedingt ein geringeres Deckvermögen. Wir empfehlen, bei kritischen Farbtönen in diesen Bereichen einen abgestimmten Grundfarbton (Basecode) voll deckend vorzustreichen. Darüber hinaus können über den Regelaufbau hinaus zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Als „Protect-Qualität“

Die mit „Protect“ gekennzeichnete Qualität ist mit Filmkonservierung gegen Algen- und Pilzbefall und sollte daher nur außen eingesetzt werden. Die eingesetzten Konservierungsmittel minimieren bzw. verzögern das Algen- bzw. Pilzbefall-Risiko. Mit Filmkonservierung ausgerüstete Beschichtungen müssen in ausreichender Schichtdicke aufgetragen werden. Gemäß dem Stand der Technik kann ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und Pilzbefall nicht gewährleistet werden.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.
Tel. +49 (0)251 7188-705
Tel. +49 (0)251 7188-240
Fax +49 (0)251 7188-106
tb@brillux.de

Ergänzungsprodukte

- Mattosil Fassadenfarbe 960
- Silicon-Fassadenfarbe 918
- Silicon-Grundfestiger 916
- Silicon-Grundierfarbe 917

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Postfach 16 40
48005 Münster
Tel. +49 (0)251 7188-0
Fax +49 (0)251 7188-105
www.brillux.de
info@brillux.de